

Öko-Camping-Index: Hier ist Camping günstig und nachhaltig

- Mecklenburg-Vorpommern hat die meisten umweltfreundlichen Campingplätze
- Thüringen hat anteilig die wenigsten Öko-Campingplätze
- Am günstigsten ist eine Nacht zu Zweit durchschnittlich im Saarland

Zu Zeiten des Klimawandels bekommt Nachhaltigkeit eine immer größere gesellschaftliche Bedeutung. Viele versuchen diesen umweltfreundlichen Lebensstil nicht nur im Alltag zu integrieren, sondern auch im Urlaub beizubehalten. Wer den Campingurlaub der Fernreise mit dem Flieger vorzieht, spart schon einiges an Emissionen ein. Auch bei der Wahl des Campingplatzes kann auf klimafreundliche Anbieter geachtet werden. Entsprechende Betriebe schonen die Umwelt beispielsweise durch die Nutzung von Solarstrom, wassersparenden Maßnahmen oder Mülltrennung.

Berlin, 25. April 2018 – Campanda (www.campanda.de), die weltweit größte Online-Plattform zum Mieten und Vermieten von Wohnmobilen und Campern, hat alle 182 als Eco-Campingplätze ausgezeichneten Unterkünfte nach Preis und Google-Bewertung analysiert und festgestellt, wo es die meisten klimafreundlichen Campingplätze gibt. Ecocamping ist ein Verein, der sich für den Umwelt- und Naturschutz auf Campingplätzen einsetzt und jährlich das Ecocamping-Siegel vergibt, welches die nachhaltige Führung des Campingplatzes bestätigt.

Die meisten umweltfreundlichen Campingplätze sind in Mecklenburg-Vorpommern

Im Ranking um die meisten Eco-Campingplätze geht Mecklenburg-Vorpommern mit 34 ausgezeichneten Plätzen als Sieger hervor. In der Gesamtzahl der umweltfreundlichen Plätze liegt Bayern mit 33 Unterkünften auf Platz zwei, gefolgt von Baden-Württemberg mit 26. Die wenigsten Eco-Campingplätze verzeichnen Thüringen (3 Plätze), das Saarland (2 Plätze) und Berlin (1 Platz), während weder in Sachsen, Sachsen-Anhalt, Hamburg oder Bremen ein Campingplatz über diese Auszeichnung verfügt.

Mecklenburg-Vorpommern hat auch den höchsten Anteil an nachhaltigen Campingplätzen

Auch der Anteil der umweltfreundlichen Plätze gemessen an allen Campingplätzen ist in Mecklenburg-Vorpommern mit 36 Prozent am höchsten. Im Vergleich liegt Brandenburg mit 18,3 Prozent auf Platz zwei, während sich das Saarland und Baden-Württemberg mit 18,1 Prozent den dritten Platz teilen. Anteilig schneiden Niedersachsen (11,8 Prozent), Schleswig-Holstein (10,5 Prozent) und Thüringen (9,6 Prozent) am schlechtesten ab.

Das Saarland hat im Durchschnitt die günstigsten Öko-Campingplätze

Umweltfreundliches und günstiges Campen ist im Saarland möglich: Zwei Personen müssen hier pro Nacht lediglich 19,25 Euro im Durchschnitt zahlen. Den zweiten Platz belegt Thüringen mit einem Durchschnittspreis von 22,17 Euro, während es in Mecklenburg-Vorpommern mit 22,71 Euro nur ein wenig teurer ist. Weit über dem bundesweiten Durchschnitt von 24,55 Euro liegt Berlin auf dem letzten Platz. Eine Nacht auf einem umweltfreundlichen Campingplatz in der Bundeshauptstadt kostet 33,90 Euro.

Noch mehr Nachhaltigkeit mit Zero-Waste-Camping

Wer beim Urlaub die Umwelt nicht außer Acht lassen möchte, kann auch den eigenen Reisealltag nachhaltig gestalten. Eine Möglichkeit ist beispielsweise das Zero-Waste-Camping, also jegliche Müllherzeugung zu vermeiden. Komplette ohne Müll auszukommen und auf Plastik zu verzichten, kann eine Herausforderung sein. Doch schon kleine Schritte können die Reise nachhaltiger gestalten: Statt Plastikteller eigenes Geschirr verwenden, statt To-Go-Becher eigene Gefäße für unterwegs nutzen,

statt Alufolie am Lagerfeuer eine gusseiserne Pfanne benutzen und auch beim Abwasch auf umweltfreundliche Spülmittel zurückgreifen.

Mehr Informationen zum Zero-Waste-Camping können Sie hier abrufen:

<https://www.campanda.de/magazin/zero-waste-camping-so-klappt-der-umweltfreundliche-urlaub-im-wohnmobil/>

Die gesamte Analyse von Campanda können Sie hier abrufen:

<https://www.campanda.de/magazin/oeko-camping-index-hier-ist-camping-guenstig-und-nachhaltig/>

Über Campanda

Campanda hat sich seit seiner Gründung 2013 zur weltweit größten Online-Plattform zum Mieten und Vermieten von Wohnmobilen und Campern entwickelt. Derzeit verfügt Campanda über mehr als 26.258 Fahrzeuge in über 42 Ländern. Das Angebot reicht vom kompakten Kastenwagen bis hin zum luxuriösen und vollintegrierten Premiumfahrzeug.

Auf www.campanda.de haben Kunden die Möglichkeit, weltweit Wohnmobile zu mieten sowie eigene Fahrzeuge zu vermieten. Campanda arbeitet mit einer Vielzahl kommerzieller Anbieter und privater Wohnmobilbesitzer zusammen. Auf einen Blick erhält der Nutzer sämtliche Vakanzen mit Angaben zu Preis und Ausstattung der Wohnmobile. Bei Interesse bucht der User direkt über Campanda den gewünschten Camper mit Bestpreisgarantie. Lokale Campanda-Webseiten gibt es bisher in acht Ländern und in sechs Sprachen - Deutsch, Englisch (US/UK), Italienisch, Spanisch und Französisch.

Privatvermieter können kostenlos ihr eigenes Wohnmobil auf <https://www.campanda.de/wohnmobil-vermieten> inserieren und so mit ihrem Camper in der ungenutzten Zeit Geld hinzuverdienen.

Pressekontakt:

Katharina Höll

katharina.hoell@campanda.com

+49.30.809520.454

Jeannine Rust

jeannine.rust@tonka-pr.com

+49.30.27595973.17